

Montag, der 11.07.16

## Danket den Herrn

von Br. Thomas Gebhardt

### Psalm 107:1

»Dankt dem HERRN, denn er ist gütig, denn seine Gnade währt ewiglich!«

### Apostelgeschichte 9:4

Und er fiel auf die Erde und hörte eine Stimme, die zu ihm sprach: Saul! Saul! Warum verfolgst du mich?

Danket dem Herrn! Wie oft lesen wir in der Bibel diese Aufforderung Gottes, aber sind wir wirklich dankbar für die Wege, die Gott uns führt? Oft, zu oft sind wir das nicht. Doch warum nicht? Da gibt es eigentlich nur drei Antworten: Entweder wir erkennen die Güte des Herrn nicht; oder wir haben die Gnade, die der Herr uns schenkt, damit wir errettet werden, noch nicht erkannt; oder wir sind vollkommen unwillig und verwerfen alle Erkenntnis, die der Herr uns schenkt.

Lassen Sie mich etwas zu dem dritten Punkt schreiben:

Die Bibel sagt auf der einen Seite: ([Titus 2:11](#)) „Denn die Gnade Gottes ist erschienen, die heilbringend ist für alle Menschen;“ und zeigt uns auf der anderen Seite: ([Hosea 4:6](#)) Mein Volk geht zugrunde aus Mangel an Erkenntnis; denn du hast die Erkenntnis verworfen, darum will ich auch dich verwerfen, daß du nicht mehr mein Priester seist; und weil du das Gesetz deines Gottes vergessen hast, will auch ich deine Kinder vergessen!“

Gottes Volk, damals Israel, heute die Gemeinde, ist im Begriff sich selbst abzuschaffen. Warum? Obwohl ihnen die Errettung bringende Gnade erschienen ist, verwerfen sie diese wunderbare Erkenntnis. Seien wir einmal ehrlich, was zeigt uns Gott nicht alles in Seinem wunderbaren Wort. Und wie viele Dinge ignorieren wir einfach, weil sie gerade nicht „in“ sind oder weil die Menschen einfach die Gebote verändern, anpassen auf die Menschen, die Böses tun wollen. Ich hoffe, Sie gehören nicht zu diesen Menschen, die die Erkenntnis, die Gott schenkt, verwerfen und deshalb auch nicht wirklich den Herrn danken können.

Kommen wir zu dem nächsten Punkt:

Viele Menschen erkennen einfach die Güte des Herrn nicht. Das kann natürlich viele Ursachen haben. Sehen Sie, auch hier muss ich Ihnen zeigen, dass die Gnade Gottes allen Menschen erschienen ist und zwar in der Art, dass diese Gnade auch Kraft hat, das Heil zu bringen. Aber viele Menschen lassen sich ablenken davon, auf diese wunderbare Tatsache zu schauen und dieser herrlichen Zusage zu trauen. Vielleicht gehören Sie auch zu denen, die skeptisch dem Versprechen Gottes zuhören, aber sich nicht trauen, Gott Glauben zu schenken. Aber die Bibel sagt, und deshalb ist es wahr: „Dankt dem HERRN, denn er ist gütig“. Der Herr ist gütig, Seine Güte ist jeden Morgen neu! Vertrauen Sie Gott. Vertrauen Sie Seinem Wort und Sie werden die Güte Gottes überall erkennen und den Herrn für SEINE Güte danken.

Nun lassen Sie mich zum letzten Punkt kommen:

Die Menschen erkennen nicht, dass Gottes Gnade ewiglich andauert. Haben Sie dies auch schon erlebt, dass Sie jemandem etwas Böses getan haben und dass dieser Mensch Sie dann nicht mehr anschaut?

Ob wir es merken oder nicht, wir tun jeden Tag Dinge, die Gott nicht gefallen. Gott aber ist so gut, dass Er uns jeden Tag neue Gnade schenkt. Ist das nicht ein Grund IHN zu loben?

**Montag, der 11.07.16**

Als letztes möchte ich Ihnen noch mit in den Tag geben, es gibt auch Menschen, die sind religiös irre geführt so wie dieser Saulus von Tarsus, von dem wir oben lesen. Um diese Menschen kümmert sich Gott auch. Als Gott diesen Mann kurz vor Damaskus erschien, fiel er auf die Erde, weil er die Stimme JESU hörte, die zu ihm sprach: Saul! Saul! Warum verfolgst du mich?

Vielleicht sagt das JESUS Christus auch heute zu einigen von Ihnen, warum bist Du gegen mich? Warum dankst Du mir nicht? Warum zweifelst Du an meinen Worten? Was antworten Sie? Saul sagte: „Herr, was soll ich tun“! Und Gott gab ihm einen neuen Namen, aus Saul wurde Paulus. Und ab diesem Augenblick war sein Name im Himmel angeschrieben. Auch Ihr Name sollte im Buch des Lebens stehen! Lassen Sie sich rufen von JESUS und tun Sie, was Er Ihnen sagt durch Sein Wort und danken Sie dem Herrn JESUS Christus!